

Fortbildung mit Karima Benbrahim und Saloua Mohammed von IDA-NRW

07. Mai 2025









Antimuslimischem Rassismus begegnen und entgegenwirken

Rassismus betrifft uns alle, da er tief in unseren Strukturen und Denkweisen verwurzelt ist. Diese Fortbildung zielt darauf ab, für antimuslimischen Rassismus zu sensibilisieren und alternative Handlungsmöglichkeiten dagegen aufzuzeigen. Wir werden uns mit weit verbreiteten Einstellungsmustern und eigenen (unbewussten) Vorurteilsstrukturen auseinandersetzen.

Ein weiterer Fokus liegt auf dem Verhältnis zwischen Alltags- und strukturellem Rassismus. Wie können wir als Multiplikator*innen und Fachkräfte, z. B. in Schulen und anderen Handlungsfeldern, Betroffene von Diskriminierung unterstützen und stärken? Welche Strukturen und Institutionen sollten wir dabei einbeziehen? Wie können wir dem Alltagsrassismus entgegenwirken? Anhand praktischer Beispiele erarbeiten

wir gemeinsam professionelle Umgangsstrategien. Im Mittelpunkt stehen die Selbstreflexion sowie der Umgang mit bewussten und unbewussten Einstellungs- und Verhaltensweisen. Auseinandersetzung mit antimuslimischem

- · Rassismus und Diskriminierung
- · Selbstreflexion der eigenen Haltung
- Empowerment-orientierte Ansätze und ihre
- Wirksamkeit
- · Präventionsstrategien und politische Bildung

Die Fortbildung bietet einen praxisnahen Rahmen, um unsere Haltung zu überdenken und unsere Handlungsfähigkeit zu stärken.

Zielgruppe: Pädagogische Fachkräfte, Lehr-kräfte, Multiplikator*innen und Interessierte.



DATUM

Mi 07.05.2025 10.00 – 17.00 Uhr



KOSTEN

35,00 € (Kursgebühr, Verpfl.) Ermäßigung auf Anfrage



ORT

Haus Landeskirchlicher
Dienste
Olpe 35
44135 Dortmund



LEITUNG

Karima Benbrahim (Leiterin IDA-NRW, Mitglied des unabhängigen Expert*innenkreises Muslimfeindlichkeit des Innenministeriums, berät die Bundesregierung), Saloua Mohammed (Referentin für Rassismuskritik und Rechtsextremismusprävention IDA e. V.)



Eine Kooperation mit der Islamischen Akademie NRW e. V.

Ev. Erwachsenen- und Familienbildung Westfalen und Lippe e. V.

Haus Landeskirchlicher Dienste Olpe 35, 44135 Dortmund 0231 5409-10 www.ev-bildung.de www.ev-bildung.de/facebook www.ev-bildung.de/instagram



Ansprechpersonen:

Saida Aderras Annegret Petersen 0231 5409-15 annegret.petersen@ev-bildung.de

ANMELDUNG UNTER:
annegret.petersen@ev-bildung.de